



**Akkordeon Orchester Winterthur**

# D'Pausä-Zytig

Frühling 2019





# Inhaltsverzeichnis

<b>Voranzeige</b>	<b>4</b>
<b>Vorwort des Präsidenten</b>	<b>5</b>
<b>Berichte November 2018 - April 2019</b>	<b>6</b>
Kirchenkonzert in Marthalen am 18. November 2018	6
Jahresschlusskonzert am 1. Dezember 2018 in Töss	7
Schlussshock vom 15. Dezember 2018	10
Generalversammlung 2019	10
Dankeschön an das Optikergeschäft Sonderer	12
<b>Sponsoring</b>	<b>13</b>
<b>Agenda 2019</b>	<b>14</b>
<b>Impressum</b>	<b>16</b>
<b>Passivmitgliedschaft</b>	<b>16</b>

**B3R47UNG RUND UM5  
4UG3: FÜR BR1LL3N +  
KON74K7L1N53N7RÄG3R.**

Wir freuen uns auf Sie.

Kommen Sie für eine  
**UMFASSENDE  
SEHANALYSE**  
vorbei



**OPTIK  
SONDERER**

Der Sehspezialist für die ganze Familie

Stationsstrasse 50

8472 Seuzach

Tel. 052 335 33 95

[www.optiksonderer.ch](http://www.optiksonderer.ch)

# Konzert / Theater

## 30. November 2019

Reformiertes Kirchgemeindehaus Töss  
Stationsstrasse 3a, 8406 Winterthur

- 1. Teil: Konzert** (Leitung: Theresia Stuker)
- 2. Teil: Theater „Paris mon amour“**  
(Zürcher Freizeit-Bühne)  
**Lustspiel** in einem Akt  
**Regie: Bruno Niklaus**



Reservieren Sie sich diesen Abend schon heute!!

# Vorwort des Präsidenten



Liebe Freunde des Akkordeon Orchesters Winterthur

Was regt sich unter grünen Hüllen  
Am Hälmchen und am stolzen Baum?  
Was wächst und breitet sich im Stillen  
Umweht von süssem Morgentraum?

Sind Sie auch manchmal am Träumen? Vom Frühling, wie die warmen Sonnenstrahlen auf die Haut scheinen und ein wohliges Gefühl verbreiten? Oder wie Sie mittendrin in einer grossen Blumenwiese liegen und die Ruhe geniessen und dem summen der Bienen lauschen? - So schön kann Frühling sein! Was noch nicht ist kann ja noch werden.

Unsere Spieler vom Akkordeon Orchester Winterthur müssen das Träumen während den Proben sein lassen, sonst würden sich alle frisch gewachsenen Hälmchen und Knospen wieder verkriechen und sich den Winter wünschen.

Schon am Sonntag, **19. Mai** haben wir unseren ersten Auftritt. Wir dürfen in der reformierten Kirche in Andelfingen den Gottesdienst begleiten. Es freut uns sehr, dass wir nach einjährigem Unterbruch den Gottesdienst in dieser schönen Kirche musikalisch begleiten dürfen.

Ich würde mich freuen, wenn Sie an diesem Sonntag nicht zu lange Träumen und in Andelfingen dabei sein werden.

Geniessen Sie die druckfrische „Pausä-Zytig“ mit spannenden Beiträgen vom letzten halben Jahr des AOWI's.

Ich wünsche Ihnen eine schöne abwechslungsreiche Zeit und geniessen Sie was es zu geniessen gibt!

Mit musikalischen Grüssen  
Ihr Präsident  
Christoph Richi

## Kirchenkonzert in Marthalen am 18. November 2018

(Bericht: Margrit Fluck)

Ein Konzert bedarf immer einer grossen Vorbereitung. Es beginnt mit der Musikauswahl. Jedes Mitglied darf persönliche Musikwünsche an die Musikkommission herantragen. Danach heisst es in der warmen Stube zu Hause die ausgewählten Noten studieren, die besten Fingersätze ausprobieren, üben und schlussendlich gemeinsam an der Dynamik in den Orchesterproben feilen. Wir wollten das diesjährige tolle Repertoire nicht nur an unserem Jahreskonzert am 1. Dezember vortragen. So schwärmten wir ins wunderschöne Weinland nach Marthalen aus und freuten uns vor zahlreichem Publikum unser abwechslungsreiches Konzert zu spielen. In der Einspielphase „wackelte“ noch die Verstärkeranlage, was uns ein kleiner Adrenalinschub bescherte. Wir genossen unser Spiel und ein toller Applaus bescherte uns zwei Zugaben.

• **DANKE liebes Publikum, so macht das Musizieren echt Spass.**

Ein Wiedersehen war von spezieller Freude. Die Kirchenmesmerin Bettina Nägeli-Siegrist empfing uns bereits an der Hauptprobe. Bettina hat mit ihrer Schwester Karin Steinmann-Siegrist, selber, vor vielen Jahren bei uns musiziert. Nun begrüßen wir Bettina ganz herzlich zum Passivmitglied.

Wir danken allen Ehrenmitgliedern, Passivmitgliedern und natürlich auch den Marthalern für den Besuch in der schönen Kirche von Marthalen und die grosszügige Kollekte.



Gut vorbereitet sind wir bereit für den Auftritt

# Jahresschlusskonzert am 1. Dezember 2018 in Töss

(Bericht: Margrit Fluck)

Ich staune immer wieder, wie wir als kleiner Verein einen solchen Anlass auf die Beine stellen können. Alle müssen tatsächlich zünftig in die Hosen steigen!

Schon Monate vorher beginnt unser Vorstand mit den Vorbereitungen. Theater und Saal müssen reserviert werden, später Einsatzpläne und Kuchenliste geschrieben, Ansagetexte formuliert werden und vieles mehr. Auch die Musikkommission heckt schon Monate vorher ein ansprechendes Repertoire aus und versucht, die Wünsche der einzelnen Spieler einfließen zu lassen. Das ergibt jeweils dieses abwechslungsreiche Programm (Celebration Overture, Va'pensiero, My heart will go on, The Phantom of the Opera, Morgens um Sieben, Böhmischer Traum, Ozhidanie, Graf Zeppelin, Just a Gigolo, Jingle Bell Rock).

Nach vielen Proben und „Heimstudium“ steht, schneller als man denkt, der 1. Dezember vor der Tür.

Wir beginnen um 11 Uhr mit dem Einrichten des Saales, Tische und Stühle müssen platziert werden. Die Tisch- und Bühnendekorationen werden stets mit Liebe drapiert und Steffi und Marlen haben ein Auge für das Detail. Das Tombola-Team darf seit Jahren auf die professionelle Hilfe von Andrea zählen, und die Küchenbrigade rüstet Gemüse, schält zig Kartoffeln, stets unterstützt von Erika Stock, Sandra Rinderknecht und Monika Brennwald.



Andrea voll konzentriert beim Aufkleben der „Tombolanummerli“



Unsere schöne, weihnächtlich geschmückte, Bühnendekoration

## Präsident – eine sportliche Leistung

Unser Präsident Christoph Richi leistet Aussergewöhnliches. Die Hauptverantwortung für den ganzen Abend zu tragen, gucken, dass das Fleisch nicht versalzen ist, Ruhe verbreiten und schauen, dass das eingespielte AOWI-Team auf Zack ist, muss er später konzentriert auf der Bühne noch die richtigen Töne treffen. Während des Spielens studiert er bereits an der nächsten Ansage herum. Das ist wahrlich eine Spitzensport-Leistung! Dank seiner Kondition, die er sich beim Joggen und beim winterlichen Langlaufen antrainiert, meistert Christoph das ohne Schweissperlen und mit Bravour.

Wir AOWI-ler sind dankbar und glücklich, wenn wir um 18.30 Uhr viel Publikum mit grossem Appetit begrüßen dürfen und freuen uns stets, jährlich viele bekannte Gesichter anzutreffen. Unsere Gäste sind stets fröhlich und verbreiten gute Stimmung. Wenn wir Komplimente erhalten über das feine Akkordeon-Menu („Herrliches saftiges mageres Siedfleisch vom jungen Rind, frisches Herbstgemüse und dazu feine Salzkartoffeln“), hat sich der grosse Aufwand gelohnt.



Küchenteam bei den Vorbereitungsarbeiten. Es gibt viel zu rüsten...



Zu viert ist das Besteck schnell in die Servietten eingerollt und für die Gäste bereit. Es macht Spass wenn alle irgendwo, irgendwie mithelfen.

Auch die leckeren Kuchen aus der hauseigenen AOWI-Bäckerei finden reisenden Absatz.

Seit meiner 47-jährigen Aktivmitgliedschaft ist es noch nie vorgekommen, dass wir eine Probe vor einem Konzert ausfallen lassen konnten. Wir alle, mitsamt unserer Dirigentin Theresia Stuker, waren dieses Jahr sehr entspannt auf der Bühne und ehrlich – es war einfach nur gail – am liebsten hätte ich nochmals von vorne mit Spielen begonnen. Unsere musikalische Leistung wurde vom Publikum mit tosendem Applaus honoriert und mit der zweiten Zugabe „Jingle Bell Rock“

verabschiedeten wir uns von der Bühne 2018.

In der Pause versuchten viele Gäste und wir Spieler, den Tombola-Hauptpreis zu ergattern. Einmal mehr war die Tombola ein Hingucker. Der Gewinnerin, Frau Susanne Villanueva, wünschen wir einen tollen Aufenthalt im Grandhotel Kronenhof in Pontresina.

Die Zürcher Freizeit-Bühne überraschte uns mit einer amüsanten und sehr gelungenen Komödie „d' Närvesaagi“, von Fritz Klein. Wir fragten uns, ob wir auch so nervig mit unseren Männer umgehen? Nein, definitiv nicht! Den vielen Pointen und der schauspielerischen Leistung folgten viele Lacher und ein grossartiger Applaus.

Mein Dank gilt allen, die in irgendeiner Form zu diesem tollen Abend beigetragen haben, sei es aktiv, passiv oder als begeisterte Zuhörer.

Eine besondere Geschichte möchte ich ihnen nicht vorenthalten!

## **Vereinsrettung im Jahre 1983**

(von Margrit Fluck)

Als ich Peter Beyerle am diesjährigen Konzert im Publikum erblickte, machte mein Herz einen Freudensprung. Ohne ihn, hätte der heutige Abend nämlich nicht stattgefunden.

Im Jahr 1983, vor 35 Jahren, stand der HCW (neu AOWI) kurz vor der Vereinsauflösung. Peter Beyerle war als Passivmitglied Gast an der damaligen Generalversammlung. Seiner Ansicht nach durfte ein 56-jähriges Akkordeon-Orchester mangels Dirigent und Vorstandsmitglieder nicht einfach aufgelöst werden und so entschied er sich spontan, Präsident des damaligen HCW zu werden. Seine Spontaneität rettet diesen tollen Verein. An der gleichen GV konnten wir Rosmarie Slemenjak als Dirigentin wählen.

Wärist du Peter damals nicht gewesen, wäre die Geschichte anders geschrieben worden. Das bedeutet, ich hätte meinen Mann Markus Fluck nicht im Orchester kennengelernt und unsere zwei Jungs wären nicht geboren worden. Wir hätten im AOWI nicht so lang andauernde Freundschaften und viele glückliche, leider auch traurige Momente zusammen erlebt.

Weitere interessante geschichtliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

**[www.aowi.ch](http://www.aowi.ch)** unter der Rubrik „Portrait“

## Schlusscock vom 15. Dezember 2018

(Bericht: Cornelia Tönz)

Zum jährlichen Schlusstreffen des AOWI's trafen wir uns am 15.12.2018 um 18.30 im Restaurant Rebe in Neftenbach. Dieses Restaurant ist bekannt für die feinen Cordonbleu's. Unsere Truppe umfasste etwa 20 Personen, somit hatten wir einen kleinen Saal für uns. Aus der umfangreichen Speisekarte konnten wir nach Herzenslust bestellen, die Qual der Wahl hatten wir alle. Nachdem die feinen Speisen bestellt und serviert waren, wurde es stiller im Saal. Man hatte keine Zeit mehr für angeregte Gespräche, die feinen Speisen mussten gegessen werden. Zum krönenden Abschluss gehörte natürlich eine Nachspeise, aus dieser Karte wurde auch fröhlich bestellt. Neben diversen Coupes gab es hausgemachtes Tobleronemousse und andere feine Desserts.

Wieder einmal hatten wir einen gemütlichen und kulinarischen Abend mit dem AOWI verbringen dürfen. Der Organisatorin Stefanie ein herzliches Dankeschön.



Das feine Tobleronemousse....

## Generalversammlung 2019

(Bericht: Iris Keller)

Am 22 März 2019 durfte unser Präsident Christoph Richi 16 Mitglieder, davon 1 Passivmitglied, an unserer 92. Generalversammlung begrüßen.

Wir dürfen auf ein aktives Vereinsjahr zurückblicken, was uns der Jahresbericht des Präsidenten bestätigte.

Finanziell gesehen dürfen wir auf ein sehr gutes Jahr zurückblicken. Beim Abschluss per 31. Dezember 2018 konnten wir einen Gewinn von Fr. 4'093.80 präsentieren. Dieser Gewinn verdanken wir unseren Mitgliedern, die ihre Zeit für eine Werbeveranstaltung geopfert haben. Weiter durften wir im letzten Jahr beim EM-Eröffnungsspiel in der Winti-Arena mitarbeiten. Dies war ein toller Anlass und auch hier durften wir am Ende unseres Einsatzes eine beachtliche Summe in Empfang nehmen.

Alle Vorstandsmitglieder, wie auch alle anderen Mitglieder die irgendein Amt ausüben, machen dies ein weiteres Jahr. Vielen Dank allen die sich hier immer wieder engagieren.

Somit sind die Ämter wie folgt besetzt:

### **Vorstand:**

Präsident: Christoph Richi  
Vizepräsidentin: Marlen Abderhalden  
Kassierin: Iris Keller  
Aktuarin: Stefanie Woschei  
Beisitzer: Beat Angst

### **Musikalische Leitung:**

Dirigentin: Theresia Stuker  
Leiter Ensemble: Beat Keller

### **Weitere Ämter:**

Revisoren: Beat Keller, Markus Fluck  
Fähnrich: vakant  
Musikkommission: Beat Keller, Theresia Stuker, Jolanda Thalman  
Homepage: Regine Weyermann, Marlen Abderhalden

Gratulieren durften wir Markus Fluck zur 40 jährigen Mitgliedschaft in unserem Orchester. Er wurde im März an der Eidgenössischen Delegiertenversammlung in Reinach offiziell geehrt und erhielt dort für seine Treue das goldene Abzeichen.

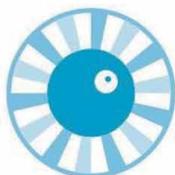
### **Herzliche Gratulation!**

Leider hat Dario Bai sich entschieden, unseren Verein als Aktivmitglied zu verlassen. Im Moment hat er leider keine Zeit sich dem Üben zu widmen und ohne üben, geht es in einem Musikverein nicht.

Ein Highlight für unseren Verein ist, dass Theresia Stuker ab Mai mit einem Juniorenorchester startet. Die jungen Musiker und Musikerinnen werden am Mittwoch vor uns im Schulhaus Hünikon proben. Zu Beginn nur einmal pro Monat. Nach den Sommerferien alle 2 Wochen und nach den Herbstferien mit dem auf

uns zukommenden Unterhaltungsabend wöchentlich. Das Ziel ist, dass diese jungen Akkordeon- und Schwyzerörgelspieler/innen an unserem Unterhaltungsabend am 30. November 2019 ihren ersten Auftritt haben. Wir wünschen Dir Theresia und dem Jugendorchester viel Spass und Erfolg.

## Dankeschön an das Optikergeschäft Sonderer



# OPTIK SONDERER



# Sponsoring

Unsere Musikkommission hat nach Möglichkeit unsere Musikwünsche berücksichtigt. Folgende Stücke üben wir im Moment für unseren Unterhaltungsabend. Falls Ihnen, liebe Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitglieder eines besonders gefällt, können Sie uns mit einem Notensponsoring unterstützen. Bitte melden Sie sich in diesem Fall bei unserer Kassierin oder bei einem anderen Mitglied.

Iris Keller  
Im Buck 1  
8461 Oerlingen  
E-Mail: iris.keller-hess@bluewin.ch  
Telefon: 052 301 42 66

<b>Titel</b>		<b>Kosten</b>
Wer hat an der Uhr gedreht	Q. Amper jr. + F. Strittmatter arr. Ronny Fugmann	SFr. 52.00
Blaze away	Abraham Holzmann arr. S. Rundel / G. Huber	SFr. 69.50
Persischer Marsch	Johann Strauss Sohn arr. Beat Keller	SFr. 52.00
Balkanfieber	M. Anton + H.-G. Kölz arr. Hans-Günther Kölz	SFr. 55.00
The Muppet Show Theme	J. Henson + S. Pottle arr. Marc-Oliver Brehm	SFr. 42.00
Thank you for the Music	B. Anderson / B. Ulvaeus bearb. Ralf Schwarzien	SFr. 62.00
Fahrendes Volk	G. Schaub bearb. J. Rüegg	SFr. 61.20
Oregon	Jacob de Haan arr. Markus Wagner	SFr. 55.00

# Agenda 2019

Sonntag:	19.05.19 / 10.00 Uhr	Gottesdienstbegleitung in der reformierten Kirche Andelfingen mit anschliessendem Apéro der Kirchgemeinde
Sonntag:	16.06.19	1-tägige Vereinsreise
Freitag:	28.06.19	Gartenkonzert mit anschl. Grillhöck b. Rosmarie
Mittwoch:	Datum folgt	Wohltätigkeitskonzert (Datum + Ort noch in Abklärung)
Freitag - Sonntag:	30.08 - 01.09.19	Seemer-Dorfet
Samstag:	26.10.19 08.30 - 17.00 Uhr	Samstagsprobe in Hünikon
Sonntag:	03.11.19 / 17.00 Uhr	Kirchenkonzert in der kath. Kirche Kleinandelfingen mit Gastverein: Wylandmeisli Andelfingen
Freitag:	29.11.19	Hauptprobe in Hünikon
Samstag:	30.11.19	Unterhaltungsabend im ref. Kirchgemeindehaus Töss
Samstag:	14.12.19	Schlusssock
Freitag:	20.03.20 / 20.00	93. Generalversammlung im Rest. Bahnhof, Henggart



## **Angst** Schreinerarbeiten

• türen • innenausbau • planungen

### **Angst GmbH**

**Schreinerarbeiten**

Schaffhausenstrasse 108a  
8412 Aesch (Neftenbach)



Fon: 052 315 46 89  
Fax: 052 315 46 07  
mail: [ba@angst-gmbh.ch](mailto:ba@angst-gmbh.ch)  
http: [www.angst-gmbh.ch](http://www.angst-gmbh.ch)



# Impressum

Redaktion: Iris Keller-Hess, Im Buck 1, 8461 Oerlingen  
Tel. 052 301 42 66, E-mail: iris.keller-hess@bluewin.ch

Gestaltung + Satz: Iris Keller-Hess, Im Buck 1, 8461 Oerlingen

Präsident: Christoph Richi, Salstrasse 90, 8400 Winterthur

Dirigentin: Theresia Stuker, Gartenweg 8, 8252 Schlatt

Druck: Copyshop Glarus GmbH, Rathausgasse 7, 8750 Glarus

Auflage: 130 Exemplare

Internet: [www.aowi.ch](http://www.aowi.ch)

Mitgliedschaft: Aktivmitglieder: Fr. 230.00 / Jahr  
Jugendliche bis Ende Lehre und  
in Ausbildung Stehende: Fr. 45.00 / Jahr  
Passivmitglieder: Fr. 25.00 / Jahr

## Passivmitgliedschaft

Gerne möchte ich das Akkordeon Orchester Winterthur mit einer Passivmitgliedschaft unterstützen. **Der Jahresbeitrag beträgt nur Fr. 25.00.**

Name / Vorname .....

Strasse .....

Plz / Ort .....

Datum / Unterschrift .....

Bitte geben Sie diesen Talon einem Mitglied oder senden Sie diesen an Iris Keller-Hess, Im Buck 1, 8461 Oerlingen. Sie können sich jedoch auch über unsere Homepage **[www.aowi.ch](http://www.aowi.ch)** direkt registrieren lassen.

**Herzlichen Dank.**